



**Dieter Reiter**

Frau Stadträtin Alexandra Gaßmann  
Herrn Stadtrat Manuel Pretzl  
CSU-Fraktion

Rathaus

Datum: 09.07.2020

Infokampagne für die Bayerische Ehrenamtskarte in München starten

Antrag Nr. 14-20 / A 06361 von Herrn BM Pretzl und Frau StRin Gaßmann  
vom 09.12.2019, eingegangen am 09.12.2019

Sehr geehrte Frau Kollegin Gaßmann, sehr geehrter Herr Kollege Pretzl,

nach § 60 Abs. 9 GeschO dürfen sich Anträge ehrenamtlicher Stadtratsmitglieder nur auf Gegenstände beziehen, für deren Erledigung der Stadtrat zuständig ist. Der Inhalt Ihres Antrages betrifft jedoch eine laufende Angelegenheit, deren Besorgung nach Art. 37 Abs. 1 GO und § 22 GeschO dem Oberbürgermeister obliegt, weshalb eine beschlussmäßige Behandlung im Stadtrat rechtlich nicht möglich ist.

Bei der Öffentlichkeitsarbeit für städtische Leistungen handelt es sich regelmäßig um ein Geschäft der laufenden Verwaltung.

Zu Ihrem Antrag vom 09.12.2019 teile ich Ihnen Folgendes mit:

Die Vollversammlung des Stadtrats hat am 27.11.2018 die Einführung der Bayrischen Ehrenamtskarte beschlossen. Am 9. Dezember 2019 konnte ich die ersten Karten im Rahmen eines Empfangs im Saal des alten Rathauses übergeben. Bis jetzt konnten bereits mehr als 2.100 Karten ausgegeben werden. Das zeigt, dass die Bayrische Ehrenamtskarte in München schon jetzt ein großer Erfolg ist.

Im Mittelpunkt der vorbereitenden Arbeiten zur Einführung der Ehrenamtskarte stand, ein zeitgemäßes Antrags- und Bearbeitungsverfahren zu realisieren. Das Ergebnis dieser Arbeiten ist es, dass

sowohl die Ehrenamtskarte als auch „München dankt“ seit Oktober 2019 über ein Online-Verfahren beantragt werden können.

Auf die Einführung der Ehrenamtskarte und die Möglichkeit des Online-Antrags wurde am 01.10.2019 in der Rathausumschau und über muenchen.de aufmerksam gemacht, über den Ehrenamtsnewsletter des Direktoriums werden regelmäßig zahlreiche Organisationen und Multiplikatoren über die Auszeichnungen informiert. Darüber hinaus wurde mit mehreren großen Ehrenamtsorganisationen wie beispielsweise der Freiwilligen Feuerwehr, dem Kreisjugendring und dem Roten Kreuz die Beantragung von zahlreichen Auszeichnungen direkt organisiert.

Außerdem wird weiter die etablierte Auszeichnung der LHM „München dankt!“ ausgegeben, bei der 2019 mit 843 Empfängerinnen und Empfängern so viele engagierte Münchnerinnen und Münchner geehrt wurden wie noch nie seit der Einführung 2008.

Mit Einführung des Online-Antrags für „München dankt!“ ist auch dort die Zahl der Anträge sprunghaft angestiegen. Allein in den ersten vier Monaten 2020 wurden knapp 500 Anträge gestellt.

Aufgrund der bereits jetzt bestehenden sehr hohen Antragszahl für beide Auszeichnungen sehen wir derzeit keinen Bedarf, eine groß angelegte „Infokampagne“ zu starten. Das Direktorium überprüft die Öffentlichkeitsarbeit jedoch regelmäßig auf weitere Verbesserungspotentiale und wird diese ggf. bedarfsgerecht ausbauen.

Von den vorstehenden Ausführungen bitte ich Kenntnis zu nehmen und gehe davon aus, dass die Angelegenheit damit abgeschlossen ist.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dieter Reiter